

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Gemeindevertretung Lentförden im Kultur- und Jugendzentrum,
An´n Tiebarg 10, 24632 Lentförden,

Sitzungstermin: Dienstag, 09.01.2018

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 20:52 Uhr

Ort, Raum: Kultur- und Jugendzentrum, An´n Tiebarg 10, 24632 Lentförden,

Vorsitz

Herr Norbert Dähling -

Mitglieder

Herr Alexander Brosowski -

Herr Hans-Werner Falldorf -

Herr Ole Homfeldt -

fehlt entschuldigt

Herr Joannis Stasinopoulos -

Herr Bernd Specht -

fehlt entschuldigt

Herr Torsten Petersen -

fehlt entschuldigt

Herr Holger Pohlmann -

Frau Ingrid Pohlmann -

Frau Simone Bartels -

Herr Reinhard Gottschalk -

Herr Rüdiger Stender -

Herr Dieter Logemann -

Verwaltung

Herr Karsten Kohlmorgen -

zugleich als Protokollführer

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gemäß § 35 GO
3. Niederschrift der Sitzung vom 05.12.2017
 - 3.1. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen

- 3.2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
4. Mitteilungen des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
5. Anfragen der Gemeindevertreter/innen
6. Einwohnerfragezeit Teil 1
7. Kommunalwahl am 06.05.2018; hier: Benennung von Mitgliedern für den Wahlvorstand
8. Abschluss eines öffentlich - rechtlichen Vertrages zur Regelung des Aufgabenbestandes des Abwasser - Zweckverbandes Pinneberg sowie zur Vereinbarung einer neuen Verbandssatzung
9. Verkauf von gemeindeeigenen Grundstücken im Verlauf des ehemaligen Meiereigrabens
10. Einwohnerfragezeit Teil 2
11. Mitteilungen und Anfragen
16. Wiederherstellen der Öffentlichkeit und Schließen der Sitzung

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass frist- und formgerecht geladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Zu TOP 2 Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gemäß § 35 GO

Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche zur Tagesordnung werden nicht vorgetragen.

Bgm. Dähling beantragt, die Tagesordnungspunkte 12 bis 15 nichtöffentlich zu behandeln, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls bzw. berechnigte Interessen einzelner es erfordern. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Zu TOP 3 Niederschrift der Sitzung vom 05.12.2017

Zu TOP 3.1 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen

Einwände gegen die Niederschrift vom 05.12.2017 werden nicht vorgetragen.

Zu TOP 3.2 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Herr Kohlmorgen berichtet unter Wahrung der Vertraulichkeit über folgenden Sachverhalt aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung:

- Zustimmung zu einem Antrag auf Ratenzahlung der Vergnügungssteuer

Zu TOP 4 Mitteilungen des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden

Bürgermeister Dähling berichtet über folgende Inhalte:

- Die Gewährleistungsarbeiten in der Sporthalle sind nach wie vor nicht abgeschlossen. Es wird in Betracht gezogen, die Bankbürgschaften der betreffenden Firmen zu aktivieren.
- Im Süderweg ist die Fahrbahnoberfläche wiederhergestellt. Auf Grund der Witterung ruhen derzeit die Arbeiten. Im Anschluss ist u.a. die Straßenbeleuchtung zu montieren.
- Im Bereich Hinrichshöh stocken die Arbeiten derzeit, da massive Steine im Untergrund festgestellt wurden und somit eine herkömmliche Pressung nicht möglich ist. Mit anderem Gerät sollen die Arbeiten wiederaufgenommen werden.
- Die Baugenehmigung für die Außenstelle der Kindertagesstätte steht noch aus. U.a. wurde eine weitere Statik nachgefordert.
- Die Schleswig-Holstein Netz AG hat dem Gas einen anderen Geruchsstoff beigemischt, um mögliche Leckagen schneller wahrnehmen zu können. Weiterhin wurde eine neue Notrufnummer eingerichtet (0 41 06-6 48 90 90.).
- Wie in den Vorjahren ist bei den Silvesterfeierlichkeiten sehr viel Müll angefallen, wodurch auch öffentliche Flächen betroffen waren.
- Der Rundfunk des NDR (Welle Nord) sucht verdiente Bürger/innen in den Gemeinden. Vorschläge können beim Bürgermeister eingereicht werden.
- Die Aktion „Sauberes Schleswig-Holstein“ findet in diesem Jahr am 17.03.2018 statt. Der Bürgermeister ruft die Vereine auf, aktiv an der Aktion teilzunehmen.
- An Silvester wurde eine Spendenbox für Hundekotbeutel gesprengt. Hinweis zu Verantwortlichen liegen leider nicht vor.
- Das Land verhandelt die kommunalen Finanzausgleich neu. Es ist zu hoffen, dass den Gemeinden zusätzliche Mittel zugebilligt werden.

Ausschüsse haben nicht getagt, so dass sich Berichte erübrigen.

Zu TOP 5 Anfragen der Gemeindevertreter/innen

Gemeindevertreter Stasinopoulos thematisiert den Winterdienst auf der Holzbrücke vom Außenland zum Schul- und Sportgelände. Der Bürgermeister berichtet, dass dort kein Winterdienst stattfindet und demnächst entsprechende Hinweisschilder aufgestellt werden. In diesem Zusammenhang regt Gemeindevertreterin Pohlmann an, die Pfützen auf dem Sandweg aufzufüllen.

Zu TOP 6 Einwohnerfragezeit Teil 1

- Ein Bürger weist auf Schäden an der Spurbahn in Richtung Bad Bramstedt/Bissenmoor hin. Die Gemeinde wird den Hinweis aufnehmen und den Schaden begutachten.
- Auf Nachfrage wird mitgeteilt, dass im Bereich Norderstraße in Kürze Ortstafeln aufgestellt werden.
- Der Zustand des Wöddelweges wird nochmals thematisiert, da weitere Schäden befürchtet werden. Die Gemeinde wird den Sachverhalt prüfen.
- Im Bereich der Einmündung An de Schaapsbrüg/Kieler Straße soll Totholz an einem

Baum eine Gefahr darstellen. Es wird geprüft, ob der Baum auf öffentlichem oder privatem Grund steht. Ebenfalls wird der Zustand von Bäumen im Eichenweg angesprochen.

Zu TOP 7 Kommunalwahl am 06.05.2018; hier: Benennung von Mitgliedern für den Wahlvorstand

Sachverhalt:

Für die Kommunalwahl am 06.05.2018 ist ein Wahlvorstand zu bilden. Der Wahlvorstand besteht aus der Wahlvorsteherin oder dem Wahlvorsteher, einer, einem oder zwei Stellvertreterinnen und Stellvertretern und vier bis sieben Beisitzerinnen und Beisitzern. Die Mitglieder des Wahlvorstandes werden von der Gemeindewahlleiterin oder dem Gemeindewahlleiter aus dem Kreis der Wahlberechtigten berufen; dabei sollen möglichst alle politischen Parteien und Wählergruppen berücksichtigt werden.

Die Gemeindewahlleiterin oder der Gemeindewahlleiter bestimmt je eine Beisitzerin oder einen Beisitzer zur Schriftführerin oder zum Schriftführer und zur Stellvertreterin oder zum Stellvertreter. Die Stellvertreterinnen und Stellvertreter der Wahlvorsteherin oder des Wahlvorstehers sind zugleich Beisitzerinnen und Beisitzer des Wahlvorstands.

Die Gemeinde konnte bisher die erforderlichen Personen nicht benennen. Daher wird der Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung der Gemeindevertretung verlagert.

Zu TOP 8 Abschluss eines öffentlich - rechtlichen Vertrages zur Regelung des Aufgabenbestandes des Abwasser - Zweckverbandes Pinneberg sowie zur Vereinbarung einer neuen Verbandssatzung

Sachverhalt:

Bereits am 10.10.2017 hat die Gemeindevertretung hierzu auf Empfehlung des Abwasserzweckverbandes einen Beschluss gefasst, der diesem zeitnah übermittelt worden ist. Danach sind die Entwürfe des öffentlich – rechtlichen Vertrages und auch der Verbandssatzung nochmals etwas überarbeitet worden (19.10.2017). Laut telefonischer Mitteilung der Vorstandsvorsteherin des Zweckverbandes vom 08.12.2017 sei es nach dortiger Rücksprache mit den dort beratenden Juristen angeraten, dieselbe Beschlussfassung auf Basis der Entwürfe vom 19.10.2017 nochmals herbeizuführen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Lentförhden beschließt einstimmig den öffentlich – rechtlichen Vertrag zur Regelung des Aufgabenbestandes des Abwasser – Zweckverbandes Pinneberg sowie zur Vereinbarung einer neuen Verbandssatzung und ermächtigt den Bürgermeister zur Vertragsausfertigung. Der Gemeinde dürfen hierdurch keine Kosten entstehen.

Nach dem Beschluss unterzeichnet der Bürgermeister den Vertrag.

Zu TOP 9 Verkauf von gemeindeeigenen Grundstücken im Verlauf des ehemaligen Meiereigrabens

Durch Teile der Gemeinde Lentförhden hat sich vor geraumer Zeit ein sogenannter Meiereigraben gezogen. Mit den Jahren ist dieser Graben größtenteils in Privatgrundstücke verschmolzen. Gemeindevertreter Gottschalk berichtet, dass es sich um eine Fläche von ca. 760 qm handelt. Auf Nachfrage wird festgestellt, dass die Eigentümer der Privatgrundstücke nicht verpflichtet werden können, die Flächen, welche sie nutzen, zu erwerben. Es entsteht eine intensive Diskussion zur weiteren Vorgehensweise. Letztlich ergeht folgender Beschluss:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die entsprechenden Flächen des ehemaligen Meierer-

grabens den privaten Anliegern zum Kauf anzubieten. Folgende Preise werden festgelegt:

- Bauland: 125,00 EUR/qm
- Grünland: 3,50 EUR/qm
- Ackerland: 3,50 EUR/qm

Abstimmungsergebnis:					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen Ausschussmitglieder					13
davon anwesend					10
Ja-Stimmen	8	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	2

Zu TOP 10 Einwohnerfragezeit Teil 2

Ein Bürger, der vom ehemaligen Meiereigraben betroffen ist, erkundigt sich, was mit vorhandenen Versorgungsleitungen passieren wird. Der Bürgermeister informiert, dass jeder Vorgang individuell betrachtet und eine Lösung gefunden werden muss.

Zu TOP 11 Mitteilungen und Anfragen

Der Bürgermeister informiert, dass der Leiter der Kindertagesstätte gekündigt hat und die Stelle ausgeschrieben wurde. Mittlerweile erfolgten Vorstellungsgespräche und eine Auswahl. Nach derzeitigem Stand wird die vakante Stelle zum 01.03.18 neu besetzt.

Zu TOP 16 Wiederherstellen der Öffentlichkeit und Schließen der Sitzung

Der Bürgermeister stellt die Öffentlichkeit wieder her, dankt für die Mitarbeit und schließt um 20:52 Uhr die Sitzung.

gez. Norbert Dähling
Vorsitzende/r

Protokollführer/in